

**SI 2246**

Nur für Fachpersonal!

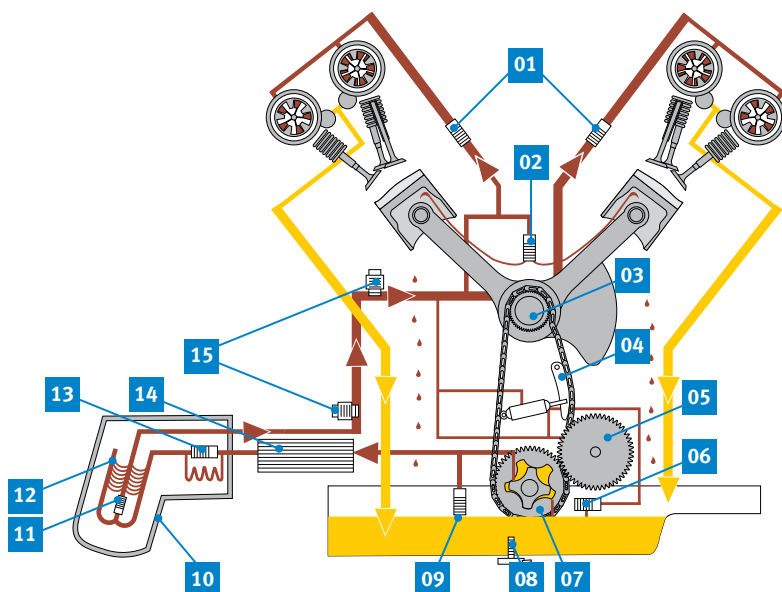
1/1

**PIERBURG**

SERVICE INFORMATION

ÖLPUMPENAUSTAUSCH

PRAXISTIPPS



Schematische Übersicht – Ölkreislauf

Immer wieder erhält Motorservice Ölpumpen zur Prüfung, die z. B. nicht den erforderlichen Öldruck erreichen. Da Pierburg und BF Ölpumpen eine sehr lange Lebensdauer haben, lohnt sich eine genaue Analyse. Dadurch können mögliche äußere Einflüsse oder Begleitfaktoren ausgeschlossen werden.

Häufig ist der ausschließliche Pumpentausch nur eine symptomatische Maßnahme. Das zugrunde liegende Problem, das möglicherweise zum Ausfall der Pumpe geführt hat, liegt eventuell an anderer Stelle.



HINWEIS

Verwenden Sie ausschließlich neues und vom Fahrzeughersteller für das Fahrzeug zugelassenes Motoröl.

Grundsätzlich gilt daher beim Austausch der Ölpumpe und/oder bei Verunreinigungen im Ölkreislauf:

- Beachten Sie die Vorgaben des Fahrzeugherstellers.
- Reinigen Sie den Ölkreislauf inklusive der Ölleitungen nach Herstellervorgaben.



Drucköl

Ölrücklauf/Ölsumpf (drucklos)

- 01 Ölrückhalteventile
- 02 Spritzdüsenventil
- 03 Kurbelwellen- und Pleuellagerung
- 04 Kettenspanner
- 05 Ausgleichswelle
- 06 Öldruckregelventil
- 07 Ölpumpe
- 08 Ölstandsensor
- 09 Öldrucksicherheitsventil
- 10 Ölfiltergehäuse
- 11 Umgehungsventil
- 12 Filtereinsatz
- 13 Rückschlagventil
- 14 Ölkühler
- 15 Öldruckschalter

- Erneuern Sie beim Austausch alle nicht zu reinigenden Teile nach Vorgaben des Fahrzeugherstellers.
- Prüfen Sie die Ölsensorik und das Regelventil.
- Neue Ölpumpe mit Öl vorbefüllen. Ein einmaliger Trockenlauf kann die Pumpe schädigen.

Wenn die Ölpumpe über eine Antriebskette angetrieben wird:

- Stellen Sie die korrekte Antriebskettenspannung nach der Montage sicher.

**MOTORSERVICE**